Anlage zu
TOP 12.9/

Die Stadt Ahrensburg sucht zum **01. April 2011** für die

**Leitung des Fachbereiches Stadtplanung, Bauen, Umwelt
eine Diplom-Ingenieurin / einen Diplom-Ingenieur**

im Beamtenverhältnis. Die Stelle ist nicht für Teilzeitarbeit geeignet.

Ahrensburg ist eine junge aufstrebende Stadt mit rd. 31.000 Einwohnern und Mittelzentrum im Kreis Stormarn. Die naturnahe Lage und die exzellente Verkehrsanbindung an die Metropolregion Hamburg und die Ferienregionen in Schleswig-Holstein bieten einen hohen Freizeit- und Wohnwert. Die Stadt präsentiert sich als familienfreundlicher, moderner Dienstleistungs- und Bildungsstandort mit nahezu allen Einrichtungen auch im Bereich der medizinischen Versorgung. Der historische Stadtkern und die verkehrsberuhigte Innenstadt bieten vielfältige Einkaufs- und Verweilmöglichkeiten. Ahrensburg ist in das Städtebauförderungsprogramm des Landes Schleswig-Holstein aufgenommen worden. Grundlage für die Stadtentwicklung ist ein integriertes Konzept. Die Entwicklung und Umsetzung der konkreten Ziele der nachhaltigen Stadtentwicklung liegen in Ihren Händen.

Der Fachbereich nimmt in den Sachgebieten Bauverwaltung, Stadtplanung, Bauaufsicht, Umwelt, Straßenwesen und Zentrale Gebäudewirtschaft alle baurelevanten Aufgaben der Stadt Ahrensburg wahr.

Ihre Aufgaben:

Sie leiten den Fachbereich IV mit insgesamt 4 Fachdiensten und ca. 60 Bediensteten. Ihnen obliegen in dieser Funktion koordinierende Aufgaben sowie die Lenkung und Leitung besonderer baulicher bzw. planerischer Projekte. Sie zeichnen verantwortlich für die bau- und planungsrechtliche Entwicklung der Stadt Ahrensburg und begleiten diese in den politischen Gremien. Dabei ist die Aufbau- und Ablauforganisation des Fachbereiches stetig zu optimieren. Erfahrungen in der kooperativen Zusammenarbeit mit Wirtschaftsunternehmen und der Umsetzung von ÖPP-Projekten sind vorteilhaft.

Ihr Profil

- Sie haben ein mit einem Mastergrad oder einer gleichwertigen Qualifikation abgeschlossenes Hochschulstudium Architektur und haben die beamtenrechtliche Probezeit als Bauassessor/in (vorzugsweise Fachrichtung Städtebau) erfolgreich abgeschlossen
- Sie verfügen über die Befähigung für das 2. Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 (ehemals höherer Dienst)
- Den anspruchsvollen und vielseitigen Aufgaben entsprechend verfügen Sie über eine mindestens 5-jährige Erfahrung in der Wahrnehmung von Leitungs- und Führungsaufgaben sowie über ein hohes Maß an Professionalität, Kreativität und Belastbarkeit.
- Sie denken lösungsorientiert und sind in der Lage, Probleme und Lösungsvorschläge vor politischen Gremien und in der Öffentlichkeit detailliert und überzeugend darzustellen. Entsprechende Referenzen untermauern Ihren Erfahrungsschatz.
- Sie verfügen über betriebswirtschaftliche Kenntnisse und praktische Erfahrungen in der Leitung von Projekten.
- Sie sind belastbar, flexibel, innovativ und verfügen über eine gute Organisationsfähigkeit, projektbezogenes Denken, ein sicheres Auftreten und über technisches, wirtschaftliches und ökologisches Verständnis sowie die Bereitschaft Verantwortung zu übernehmen.
- Sie sind eine engagierte und leistungsorientierte Führungspersönlichkeit, die über Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen, einen teamorientierten Führungsstil und über gute Kenntnisse und Erfahrungen in den einschlägigen Rechtsgrundlagen des Planungs- und Baurechts verfügt.

- Ihre sozialen Kompetenzen, insbesondere in der Führung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern haben Sie durch Fortbildungen stetig ausgebaut. Sie sind zielorientiert und durchsetzungsfähig und dabei kooperativ, konflikt-, kritik- und teamfähig sowie kommunikationsstark.
- Sie haben Erfahrung im Umgang mit politischen Gremien und in der Durchführung von Beteiligungsprojekten.
- Sie bringen die Bereitschaft mit, die Arbeitszeiten bei Bedarf auch außerhalb der regelmäßigen Dienstzeit zu erbringen.
- Es wird vorausgesetzt, dass Sie über EDV-Kenntnisse und einen PKW-Führerschein verfügen.

Die Berufung kann als Laufbahnbewerber/in nach der Besoldungsgruppe A 14 BBesG erfolgen. Bei entsprechender Eignung und Bewährung ist eine Beförderung nach A 15 BBesG möglich.

Für fachliche Fragen steht Ihnen Herr Kewersun unter der Rufnummer: 04102 / 77 268 gern zur Verfügung.

Die Stadt Ahrensburg hat sich die berufliche Förderung von Frauen zum Ziel gesetzt. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Berufsunterbrechungen aufgrund familiärer Tätigkeiten werden grundsätzlich nicht nachteilig berücksichtigt.

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden gemäß Sozialgesetzbuch IX bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung berücksichtigt.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen (mit Nachweisen zu den einzelnen Anforderungen) richten Sie bitte in Papierform bis zum **01. September 2010** an:

**Stadt Ahrensburg
Der Bürgermeister
Fachdienst Personalmanagement
Manfred-Samusch-Str. 5
22926 Ahrensburg**

Bitte beachten Sie, dass die Bewerbungsunterlagen aus Kostengründen nicht zurückgeschickt werden. Verzichten Sie daher auf das Einreichen von Schnellheftern oder Bewerbungsmappen und reichen Sie keine Originale ein. Sollten Sie eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Anderenfalls werden die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens vernichtet. Bewerbungskosten werden von der Stadt Ahrensburg nicht erstattet.